

Publikationsblatt der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 5. des Görlitzer Anzeigers.)

Nr. 5.

Donnerstag, den 4. Februar.

1847.

[23]

Bekanntmachung, die Tödtung umherlaufender toller Hunde betreffend.

Als die geeignetsten Waffen zur Tödtung toller Hunde sind an den Thoren der innern Stadt, ferner am Nieder-, Kreuz-, Hospital-, Raben- und Laubauer Thore, so wie in der Stadtwaage Spieße aufgestellt worden, und wird Jedem, der innerhalb des Stadtgebietes einen tollen Hund tödtet und solches durch Attest der unterzeichneten Polizeiverwaltung nachweist, hiermit eine Prämie von 2 Rthlr. aus der Stadtkasse zugesichert.
Görlitz, den 2. Februar 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[25]

Bekanntmachung.

Zur Bekleidung der Polizei-Untergeordneten sind folgende Lieferungen notwendig, welche im Wege der Submission an den Mindestfordernden verdungen werden sollen:

52 Ellen weißes Tuch, 62 dergl. graumelirtes Tuch, 70 dergl. Futter- und Battir-Leinwand, 21 dergl. Futterkattun, 21 dergl. weißes Futtertuch, 14 Paar lange Stiefeln, 6 Helme, 6 Portepécs, 12 Säbelskoppeln, 6 Paar Achselklappen.

Die Submissionen sind schriftlich, versiegelt und mit Proben versehen bis zum
11. Februar c.

in der Polizei-Canzlei einzureichen.

Görlitz, den 29. Januar 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[34]

Diebstahls-Bekanntmachung.

Am 2. d. M. ist hier ein zweispänniger Bettüberzug von roth gekästelter Leinwand und noch ganz neu gestohlen worden. Wer dem Ankauf dieses Ueberzuges wird gewarnt.

Görlitz, den 3. Februar 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[35]

Diebstahls-Bekanntmachung.

Am 29. v. M. Abends oder am 30. desselben Monats früh ist hierselbst ein feiner schwarzblauer Tuch-Paletot mit breitem schwarzem Sammt-Manchester-Kragen und dergl. Besatz an den Ärmeln, sowie mit schwarzem Orleans, die Ärmel aber mit schwarzem Futterkattun gefüttert, gestohlen worden.

Dem Entdecker des Diebes, oder wer den Paletot wieder herbeischafft, ist vom Damnskatzen eine Belohnung von 3 Rthlrn. bestimmt worden, und wird vor dem Ankauf dieses Kleidungsstückes gewarnt.

Görlitz, den 3. Februar 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[24]

Diebstahls-Anzeige.

Am 24. Januar c. ist aus einer hiesigen Kutscherstube ein mit braunstreifigem Körper-Ueberzuge versehener schwarzer Pelz gestohlen worden, und wird vor dessen Ankauf gewarnt.

Görlitz, den 2. Februar 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[26]

Zur anderweiten meistbietenden Verpachtung der Gefälle der hiesigen Stadtwaage mit Einschluß des Stadtwaageleklals am hiesigen Untermarkt auf 4 Jahre, vom 1. April d. J. ab, steht ein Termin am 2. März d. J. Vormittags von 11 bis 12 Uhr, auf hiesigem Rathhause an, zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Auswahl unter den Bietern vorbehalten bleibt und die Verpachtungsbedingungen in der Rathskanzlei während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können.

Görlitz, den 29. Januar 1847.

Der Magistrat.

[28] Aus unserm Generaldepositorie soll eine gewisse Summe in einzelnen Posten von 100 Rthlr. bis zu 5000 Rthlr. auf Hypotheken angelegt werden. Diejenigen, welche volle depositalmäßige Sicherheit mit Grundstücken zu gewähren im Stande sind und bei welchen man sich einer pünktlichen Zinszahlung versichert halten kann, mögen sich mit schriftlichen Darlehnsgesuchen, unter Beilegung der neuesten Hypothekenscheine, bei uns melden.

Görlitz, den 28. Januar 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.

[36]

Bekanntmachung.

Das am Obermarkte hieselbst gelegene, an der Dreifaltigkeitskirche angebaute, zum 1. April c. miethlos werdende Doppel-Gewölbe soll auf den Zeitraum von sechs hintereinanderefolgenden Jahren anderweit an den Meistbietenden vermiethet werden. Hierzu haben wir einen Mietungsstermin auf

den 15. Februar Vormittags von 11 bis 12 Uhr

auf hiesigem Rathhause anberaunt, und laden zu demselben Miethlustige mit dem Bemerken hierdurch ein, daß die Miethbedingungen im Termine werden vergelegt werden.

Görlitz, den 2. Februar 1847.

Das evangelische Kirchencollegium.

[27]

Nothwendige Subhastation.

Das dem Färber Alwin Xaver Finster gehörige Haus No. 695. hieselbst, gerichtlich auf 1474 thlr. — sgr. 4 pf. abgeschätzt, soll

den 8. Mai c. von Vormittags 11 Uhr ab

an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden. Die Taxe sowie der Hypothekenschein kann in der III. Abtheilung unserer Kanzlei eingesehen werden.

Görlitz, den 19. Januar 1847.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

Nothwendige Subhastation. Gerichts=Amt Klingewalde.

[29] Die Scheinknahrung der Hübner'schen Erben, No. 11. in Klingewalde bei Görlitz, taxirt 3000 rthl., soll

den 15. Mai d. J. Vormittags 11 Uhr

an Gerichtsstelle zu Klingewalde nothwendig subhastirt werden.

[30]

Bekanntmachung.

Die den Erben der verchelicht gewesenen Schmidt gebornen Frömmter gehörige, in Mickrisch bei Görlitz belegene, 2505 Rthlr. taxirte Gärtnerstelle soll

den 22. März 1847 Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle daselbst freiwillig subhastirt werden. Die Taxe kann in der Registratur des Justizrath Schmidt in Görlitz eingesehen werden.

Görlitz, den 24. Januar 1847.

Das Gerichts=Amt Mickrisch.

[32]

Niederschlesische Zweigbahn.

Die seit dem 15. d. Mts. auf der Niederschlesisch = Märkischen Eisenbahn eingetretene Abänderung des Fahrplans hat auch eine anderweite Regulirung des Winter-Fahrplans für unsere Bahn nothwendig gemacht. Es werden demgemäß in der Zeit vom 7. Februar bis 1. April c. folgende Züge befördert werden:

A. In der Richtung von Glogau nach Hansdorf.

- 1) Abgang von Glogau 10 Uhr 30 Min. Berm., Ankunft in Hansdorf 1 Uhr Nachm.
Zum Anschluß an die Personenzüge nach Berlin und Breslau.
Ankunft in Berlin 8 Uhr 46 Min., in Breslau 8 Uhr 9 Min. Abends.
- 2) Abgang von Glogau 4 Uhr 30 Min. Nachm., Ankunft in Sagan 6 Uhr 45 Min. Abends,
Abgang von Sagan 9 Uhr Morgens, Ankunft in Hansdorf 9 Uhr 15 Min. Morgens.
Zum Anschluß an die Güterzüge nach Berlin und Breslau.
Ankunft in Berlin 4 Uhr 45 Min., Ankunft in Breslau 4 Uhr 38 Min. Nachm.

B. In der Richtung von Hansdorf nach Glogau.

- 1) Abgang von Hansdorf 11 Uhr Berm., Ankunft in Glogau 1 Uhr 35 Min. Nachm.
Zum Anschluß an die Güterzüge von Bunzlau und Serau.
Abgang von Bunzlau 7 Uhr 45 Min., von Serau 10 Uhr 16 Min. Berm.
- 2) Abgang von Hansdorf 3 Uhr Nachm., Ankunft in Glogau 5 Uhr 40 Min. Nachm.
Zum Anschluß an die Personenzüge von Breslau und Berlin.
Abfahrt von Breslau 7 Uhr 30 Min., von Berlin 7 Uhr Morgens.

Es findet daher fortan ein vollständiger Anschluß unserer Züge an die bei Hansdorf passirenden der Niederschlesisch = Märkischen Eisenbahn und umgekehrt statt.

Die Zwischen = Stationen, an welchen Personen aufgenommen und abgesetzt werden, sind: Milbau, Klopschen, Quarig, Waltersdorf, Sprettau, Buchwald und Sagan.

Mit den obigen Zügen werden Equipagen, Vieh und Güter aller Art befördert, und es kann insbesondere für die Ausdehnung unserer Bahn dem Publikum ein völlig regelmäßiger Güterverkehr zugesichert werden.

Glogau, den 31. Januar 1847.

Die Direktion der Niederschlesischen Zweigbahn = Gesellschaft.

[33]

Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn.

Zur Verdingung der Tischler-, Schlosser-, Klemptner-, Glaser- und Ausreicher-Arbeiten, welche der Ausbau des Empfangshauses auf dem hiesigen Bahnhofs erfordert, ist auf **Mittwoch den 17. d. Mts., Vormittags 9 Uhr,** ein Licitations-Termin anberaumt worden. Sachkundige Unternehmer werden zur Wahrnehmung desselben mit dem Bemerkten eingeladen, daß die näheren Bedingungen, nebst den betreffenden Aufschlägen und Zeichnungen, in dem Terminlokale, Steingasse No. 24. hieselbst, zur Einsicht bereit liegen.
Görlitz, den 2. Februar 1847.

Im Auftrage der Direction der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.
 Der Abtheilungs- u. Ober-Ingenieur. **Weishaupt.**

[31] Zum Bau der Chaussée von Lauban nach Kohnsurt sollen 1150 Schachtruthen Basalt aus dem Steinberge bei Lauban, auf der Strecke der jetzigen Straße von Lauban nach Kohnsurt, zwischen Lauban und der Liegnitz-Görlitz-Dresdner Chaussée bei Günthersdorf, geliefert, und diese Lieferung dem Mindestfordernden in Entreprise gegeben werden.

Zu dieser Verdingung ist ein Termin den 9. Februar c. Vermittags von 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr im Rathhause zu Lauban anberaumt, und werden hierzu cautionsfähige Unternehmer mit dem Bemerkten eingeladen, daß die näheren Bedingungen im Termine selbst bekannt gemacht werden sollen.
Lauban, den 26. Januar 1847.

Die Direction des Aktien-Vereins
 für den Bau der Chaussée von Lauban nach Kohnsurt.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Weizen.		Roggen.		Gerste.		Hafer.	
		höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.
Bunzlau.	den 1. Febr.	3 6 3	3 — —	2 28 9	2 23 9	2 7 6	2 — —	1 8 9	1 8 —
Glogau.	den 29. Jan.	3 5 —	3 — —	2 28 —	2 24 —	2 9 —	2 8 —	1 12 6	1 8 —
Sagan.	den 30. "	3 10 —	3 2 6	3 — —	2 26 3	2 10 —	2 7 6	1 11 3	1 7 6
Grünberg.	den 26. "	3 10 —	3 — —	2 22 —	2 15 —	1 20 —	1 16 —	1 12 —	1 8 —
Görlitz.	den 28. "	3 10 —	3 5 —	2 27 6	2 15 —	2 10 —	2 5 —	1 7 6	1 2 6

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Mr. Joh. Glob. Gebauer, B. und Schuhm. allh., u. Frn. Christ. Dor. geb. Werner, F., geb. den 28. Dec., get. d. 24. Jan., Christiane Therese Agnes. — 2) Mr. Joh. Heim. Müller, B. u. Schuhm. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Jacob, S., geb. den 13., get. den 24. Jan., Carl Otto. — 3) Mr. Carl Gustav Jul. Zwicknapp, B. u. Gutm. allh., u. Frn. Mar. Lisette Wilhelmine geb. Mertens, F., geb. den 13., get. den 24. Jan., Marie Minna. — 4) Joh. Gsr. Lehmann, B. u. Maschinenpachter allh., u. Frn. Anne Rosine geb. Zusche, S., geb. d. 20., get. d. 24. Jan., Emil Otto. — 5) Joh. Wilh. Lange, B., Tuchber.-Ges. u. Viehwägenh. allh., und Frn. Joh. Christ. geb. Quisser, F., geb. den 14., get. den 24. Jan., Anna Louise. — 6) Christ. Maschke, Mauererges. allh., u. Frn. Johanne geb. Girtler, S., geb. d. 12., get. d. 24. Jan., Carl Gustav. — 7) Carl Gustav Adolph Hennig, Tischsch.-Ges. allh., und Frn. Aug. Ulwine geb. Philipp, S., geb. d. 16., get. d. 24. Jan., Gustav Adolph. — 8) Tit. Frn. Joh. Carl Ehrenfr. Hergesell, Subdiak. an der Hauptkirche zu St. Petri u. Pauli allh., und Tit. Frn. Agnes Natalie Concordia geb. Sintenis, F., geb. d. 24. Dez., get. d. 25. Jan., Agnes Hermine Hedwig. — 9) Frn. dr. med. Heinr. Otto Massalian, ausübenden Arzte u. K. Bat.-Arzte beim 1. Bat. 3. Gardelandw.-Reg. allh., und Frn. Vertha geb. Bauernstein, S., geb. d. 5., get. d. 29. Jan., Carl Friedrich Otto.

— 10) Frn. Gustav Adolph Köhler, Polizeirathe allh., und Frn. Louise Marie geb. Neumann, F., todtgeb. d. 22. Jan. — 11) Heinrich Gustav Kretschmer, Fabrikarb. allh., und Frn. Joh. Christ. geb. Schlegel, F., todtgeb. d. 26. Jan. — 12) Joh. Gottfr. Fiege, B. u. Hausbes. allh., u. Frn. Anne Rosine geb. Heinrich, S., todtgeb. den 26. Jan. — 13) (In der christl. Gemeinde:) Mr. Joh. Ernst Julius Kusche, B. u. Schneider allh., und Frn. Joh. Elisab. geb. Wuschik, S., geb. d. 14., get. d. 31. Jan., Johann Ernst Julius.

Getraut. 1) Joh. Fried. Jul. Pirche, Fabrikarbeiter allh., und Marie Louise Just, weil. Ernst Georg Just's, Scharfrichtereibes. in Seidenberg, nachgel. ehel. jüngste F., getr. d. 24. Jan. in Seidenberg. — 2) Joh. Gottfr. Heilmann, B. u. Schuhm. allh., und Jgfr. Christiane Sophie Wöllner, Mr. Wilh. Glob. Wöllners, B. u. Schuhm. in Lucka, jüngste F. erster Ehe, getr. d. 25. Jan. — 3) Mr. Ernst Fried. Moriz Schlimper, B. u. Kürschner allh., und Jgfr. Mar. Ther. Gründer, Christ. Imman. Gründers, B. u. Lederh. allh., ehel. 4te F., getr. d. 25. Jan.

Gestorben. 1) Fr. Mar. Sophie Krause geb. Lange, Frn. Imman. Ephraim Krauses, B. u. Aelt. d. Tuchmach. allh., Eheg., gest. d. 21. Jan., alt 79 J. 1 M. 3 T. — 2) Fr. Anne Marie Rudolph geb. Lange, weil. Christian

Glieb, Rudolphs, V. und Hus- u. Waffenschm.-Ges. allh., Wittwe, gest. d. 20. Jan., alt 75 J. 2 M. 21 T. — 3) Fr. Marie Elisab. Cissler geb. Fischer, weibl. Wfr. Johann Stob. Cisslers, V. u. emer. Oberalt. der Kupfershm. allh., Wittwe, gest. d. 22. Jan., alt 62 J. 3 M. 10 T. — 4) Ernst Fried. Liehn, Schneiderges. allh., Wfr. Joh. Christ. Liehns, V. u. Tuchmach. allh., u. Frn. Christ. Rosine geb. Broge, S., gest. d. 21. Jan., alt 20 J. 3 M. 10 T. —

5) Frn. Fried. Eduard Göldners, V., Kauf- u. Handelsm. allh., und Frn. Marie Bianca Minona geb. Schlegel, S., Friedrich Guido, gest. d. 21. Jan., alt 1 J. 10 M. 30 T. — 6) Wfr. Rudolph Jul. Greulichs, V. u. Fleischer, allh., u. Frn. Joh. Amalie geb. Heinze, L., Marie Helene, gest. d. 21. Jan., alt 5 St. — 7) Joh. Glieb. Wegolds, Gärtner in N.-Meys, u. Frn. Joh. Christ. geb. Haase, S., Ernst Wilhelm, gest. d. 25. Jan., alt 2 M. 29 T.

Fremdenliste vom 25. bis incl. 31. Januar 1847.

Gold. Strauß, Heine, Brauermstr. a. Leiden. Scndig, Kaufm. a. Breslau. Fergert, Handelsm. a. Auersbach. Pallababien u. Peter, Bauunternehmer a. Liegnitz. Bakert, Handelsm. a. Reibersdorf. Krug, Kfm. a. Liegnitz. Weisner, Bauuntern. aus Dresden. Richter, Kfm. a. Wehrsdorf. Richter, Kaufm. a. Weissa. — Gold. Krone. Zenzinski, Kaufm. a. Puzlau. Dittrich, Insp. a. Zeitwahn. Klöffel, Kunstgärtner a. Liebtal. Leo, Kaufm. a. Breslau. Petow, Baufr. a. Niesky. Stephan, Handl.-Com. a. Frankfurt. — St. Berlin. Sensky, Kfm. a. Sorau. Schmidt, Dec. a. Zannitz. Kramer, Posth. a. Sorau. Broge, Gutsbes. aus Seiersdorf. Reiger, Kfm. a. Jassy. Varam, Kfm. a. Bredy. Bartold, Kaufm. a. Jassy. Bumbach und Neumann, Kfste. ebend. Fleischer, Kfm. a. Löbau. Jahn, Kfm. a. Schweid. Kloss, Kaufm. a. Siegersdorf. Vogt, Kfm. a. Magdeburg. Lepflücker, Kfm. a. Schweinfurt. — Gold. Baum. Richter, Gastw. a. Cunnersdorf. Kreiskner, Gutsbes. a. Hlinsberg. Klenner, Kaufm. a. Schweidnitz. Schwarz, Kaufm. a. Breslau. Ferber, Chemiker a. Kibelberg. — Fr. Hirsch. Neumann, Kfm. a. Elberfeld. Bartels, Kaufm. a. Bremen. Cassirer, Kaufm. a. Berlin. Hirle u. Montelon, Kfste. aus Breslau. Thaler, Kfm. a. Dettelbach. Silberstein, Kaufm. a. Brody. Brunne, Kfm. a. Leipzig. Gersdorf, Ingen. aus Frankfurt a. D. Ludwig und Engel, Ingen. ebend. Berl,

Spedit.-Dir. u. Wille, Baumstr. ebend. Kehrbeße, Ingen. a. Breslau. Hoppe, Jacobi, Kleist, v. Freihold, Röhle, Richter u. Mayer, Ingen. a. Frankfurt a. D. Verdin, Kfm. a. Berlin. Traumann, Kfm. a. Bremen. Hilbig, Kfm. a. Berlin. Förster u. Steizer, Kfste. a. Leipzig. Neitelhorst u. Ballbord, Kfste. a. Frankfurt a. D. Rudolph, Kfm. a. Düsseldorf. Wik, a. Frankfurt a. M. Cöbsfuch, Kfm. a. Iserlohn. Kühnfeld, Kfm. a. Sagan. Rätzsch, Kfm. a. Neusalz. Hartmann, Kaufm. a. Eilenburg. Hägel, Kaufm. a. Hamburg. Besäle u. Hoppe, Kfste. a. Magdeburg. Wölters, Insp. a. Chemnitz. Vernet, Kfm. a. Hamburg. Ercius, Kfm. a. Stettin. Deifner, Kfm. a. Berlin. Baum, Kfm. a. Wien. Groß, Kfm. a. Leipzig. Gress, Baumstr. a. Hoyerswerda. Schachtrupp, Kfm. a. Osterode. Ulrich, Kfm. a. Bremen. Dybernforth, Kfm. a. Breslau. Marwedel u. Wolf, Kfste. a. Berlin. Müller, Wietekind u. Spiegel, Kaufste. aus Leipzig. — Bl. Recht. Bier, Instrumb. a. Seifersdorf. — Preuß. Hof. Zigara, Kfm. a. Dresden. Neusel, Fabrik. a. Löbau. Lange, Kfm. a. Benshausen. Günther, Kfm. a. Hirschberg. Junge, Kfm. a. Apolda. Schieblich, Kfm. a. Pulsnitz. von Kamp, Optm. a. Liegnitz. Fr. v. Bening, v. Parchwitz, Gutsbesitzer aus Spiettdorf. — Weises Hof. Berger, Maurerstr. a. Waldheim. Haarblicher, Schauspieler aus Hamburg.

Literarische Anzeigen.

Bei G. Heinze & Comp. in Görlitz (Oberlangengasse No. 185.) ist vorräthig:

Vollständiges Lehrbuch
der praktischen Zuschneidekunst und Bearbeitung sämtlicher Herrenkleider.

Herausgegeben von den Brüdern **Carl und Heinrich Klemm**,
Directoren des Leipziger Zeichen-Instituts für Kleidermacher, vormaligen Zuschneidern in den renommirtesten Werkstätten zu Paris und Leipzig.

Zweite Auflage. Mit vielen Zeichnungen. Preis 1 thlr 10 sgr.

Zwei Predigten
für
Dienstboten und Herrschaften

von
U h l i ch.

8. geh. Preis 4 sgr.